

230

nym kalck der abgelescht ist / rhyede den durch ein tüchlein klein / vnd geyns baumöl daran / mach ein pflaster vnd legs alle tage eins darüber. Item / schlag ein warmen küekot auff die verbrante stat / Odder nym kütens kern / lege sie ynn ein frisch wasser / so wirds dicke / das streich an den schaden mit einer feddern.

Wer von wasser. odder. feuer. verbrant ist.

Der nem Wülwurtz / brenne die zu puluer / vnd lege das mit weissem eys darüber. So sich eins mit siedendem wasser verbrent / halt nur von stundan die verbrante stat zum feuer / es zeuchts als widder herans. Das dich ynn deiner hand / kein glüender kohl odder heys wasser brenne / So stos Püsenkraut mit gutem essig / vnd bestreich deine hand damit / Las sie selbs gegen der Sonnen trucken werden / darnach netz sie widder damit als vor / thus offft / so brennet dichs nicht. **Das du schlaffen magst.**

Nym Wermut / erwelle den ynn wein / vnd trinck es also warm / Odder nym ein grüns weinblat / zureibs ynn warmem wasser / trinck des. Ein anders.

Bind ein schwein lungen also warm an das haubt / du schleffest / vnd legt sich die taubheit. Odder lege kattichsamem ynn wasser yn einem tüchlein / trinck dar von. Nym Tille die iung sey / isse des yn mus. Item trinck von alantkraut / odder trinck gutten mede stetiglich.

Magstu für süchten nicht schlaffen.

Nym Papeln / Wülkraut vnd Mahensamen / seuds ynn wasser / vnd setz die beyne darein bis zu den knyen. Darnach / so du sie wol gebadest / so salb die füsse vnten mit wasser von rosen gebrent / odder poley wasser.

Item / wer ein hasen galle ynn wein trincket / der schlefft stets vnd wacht nicht. Wiltu ein erwecken / so

F ij geyns yhm